



Das Programm GREENBUILDING

Die Ziele des GreenBuilding-Programms

GreenBuilding ist ein freiwilliges Programm der Europäischen Kommission zur Verbesserung der Energieeffizienz bei Dienstleistungsgebäuden unter Einbeziehung erneuerbarer Energiequellen. In Österreich erfolgt die Umsetzung im Rahmen des klima:aktiv Programms *ecofacility*.

Teilnahme am GreenBuilding-Programm

Teilnehmen können alle Unternehmen, Betriebe oder Organisationen, die einen Beitrag zur Verwirklichung der GreenBuilding Programmziele leisten wollen. Es gibt zwei Arten der Teilnahme:

- als GreenBuilding-Partner
- als GreenBuilding-Unterstützer

Wer kann GreenBuilding-Partner werden?

GreenBuilding-Partner können Organisationen werden, die Dienstleistungsgebäude besitzen oder als Langzeitmieter nutzen und bei denen es sich um private oder öffentliche Organisationen handelt. Als GreenBuilding-Partner erhalten sie

- Unterstützung bei der Erstellung und Durchführung eines Maßnahmenplans
- öffentliche Anerkennung

Wer kann GreenBuilding-Unterstützer werden?

GreenBuilding-Unterstützer können alle Organisationen werden, die Produkte und Dienstleistungen zur Verbesserung der Energieeffizienz unter Einsatz von erneuerbaren Energiequellen anbieten *und* mindestens eine Organisation dabei unterstützen, GreenBuilding-Partner zu werden.

Wie wird man GreenBuilding-Partner?

Wer GreenBuilding-Partner werden will, durchläuft vier Stufen:

- 1) Energieaudit für das oder die Gebäude, die am GreenBuilding-Programm teilnehmen sollen.
- 2) Erstellung eines Maßnahmenplans, in dem der Anwendungsbereich und die Art der Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz des Gebäudes definiert sind.
- 3) Bewilligung des Maßnahmenplans durch die Europäische Kommission oder die nationale Kontaktstelle.
- 4) Umsetzung des Maßnahmenplans, Bericht an die Kommission oder die nationale Kontaktstelle.

Vorraussetzungen für den Erwerb des GreenBuilding-Partner Status

Eine Energieeinsparung von 25 %

- Bei modernisierten Gebäuden: Gesamtprimärenergieverbrauch (oder Primärenergieverbrauch bestimmter Endanwendungen) -25 %
- Bei Gebäuden, die nach dem 01.02.2002 saniert wurden: Gesamtprimärenergieverbrauch -25 %
- Bei Neubauten: Gesamtprimärenergieverbrauch liegt 25% unter dem national geltenden Standard (oder unter dem Verbrauch derzeit errichteter „konventioneller“ Gebäude)
- Primärenergieeinsparung von 25 % bezogen auf das gesamte Gebäude oder auf bestimmte Endanwendungen, sofern diese für einen Großteil des Gebäudeenergieverbrauchs verantwortlich sind.

Beratung und Hilfestellung für potenzielle GreenBuilding-Partner durch das klima:aktiv Programm ecofacility

- Informationsmaterial (Technische Module, Leitfäden) zu den Energieeffizienzpotentialen verschiedener Technologien, sowie zu Begleitthemen wie Energiemanagement und Finanzierung gibt es unter:
www.energyagency.at/projekte/greenbuilding.htm
sowie unter <http://www.eu-greenbuilding.org>
- Eine Best Practice-Datenbank ist ebenfalls auf den genannten Internetseiten zu finden.
- Im Rahmen der klima:aktiv Programms ecofacility werden kostenlose Energiegrobchecks durch Benchmarkvergleich durch die Österreichische Energieagentur angeboten. Zu diesem Grobcheck gehören auch Informationen über mögliche Einsparpotenziale. Im Rahmen von

ecofacility werden aber auch detaillierte Energieanalysen (Audits) finanziell gefördert.

Vorteile, die sich aus der Teilnahme am GreenBuilding-Programm ergeben

- Technische Beratung und Unterstützung (Partner)
- Umsetzung wirtschaftlich durchführbarer Energieeffizienzpotenziale (Partner)
- Berechtigung zur Verwendung des GreenBuilding-Logos (Partner und Unterstützer)
- GreenBuilding-Plakette für modernisierte Gebäude mit sehr guten Energieeffizienzwerten (Partner)
- Veröffentlichung in Broschüren und im Internet (Partner und Unterstützer)
- „GreenBuilding Award“ für herausragende GreenBuilding-Partner

GreenBuilding Kontaktadressen

In zehn europäischen Ländern werden die nationalen Aktivitäten im Rahmen des Greenbuilding-Programms von nationalen Kontaktstellen koordiniert. Sämtliche Kontaktadressen finden Sie unter [http://www.energyagency.at/\(de\)/projekte/greenbuilding.htm](http://www.energyagency.at/(de)/projekte/greenbuilding.htm) sowie unter www.eu-greenbuilding.org

Das GreenBuilding-Programm wird von der Generaldirektion Gemeinsames Forschungszentrum (DG JRC) der Europäischen Kommission verwaltet (<http://energyefficiency.jrc.cec.eu.int/greenbuilding/>).

In Österreich erfolgt die Betreuung des GreenBuilding Programms durch die Österreichische Energieagentur. Eine detaillierte Beschreibung der Teilnahmebedingungen am GreenBuilding-Programm finden Sie unter [http://www.energyagency.at/\(de\)/projekte/greenbuilding.htm](http://www.energyagency.at/(de)/projekte/greenbuilding.htm). Oder Sie wenden sich direkt an die Österreichische Energieagentur:

Österreichische Energieagentur

Austrian Energy Agency

Dipl.-Ing. Dr. techn. Georg Benke

Otto-Bauer-Gasse 6

1060 Wien

Tel.: 01-58615 24 -31

georg.benke@energyagency.at

GreenBuilding wird unterstützt durch:



Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den AutorInnen. Die Publikation muss nicht die Meinung der Europäischen Gemeinschaft wiedergeben. Die Europäische Kommission übernimmt keine Verantwortung für jegliche Verwendung der in der Publikation enthaltenen Informationen.



ÖSTERREICHISCHE ENERGIEAGENTUR – AUSTRIAN ENERGY AGENCY

A-1060 Vienna, Otto-Bauer-Gasse 6 | Phone +43-1-586 15 24 | Fax +43-1-5861524-40
office@energyagency.at | www.energyagency.at